

Dem Herrn thue ich hiemit advertiren/dz/als am 13. dieses S.
Excell. von Parchim auffgebroschē/sie sich alsbald vor des Fein-
des Läger zu Perleberg zu einem Hauptstreich zwey unterschied-
liche mal præsentiret/wozu sich aber der Feind nicht vntersehen wollē/
sondern in seinem wolverwahrten Läger sich eingeschlossen enthalten/
worinnen zwar S. Excell: ihn zu attacquire mit raisonnabel gefundē/
seynd derhalben nach Havelberg vnd Werberschanke fort marchiret/ In
der intention, den Feind nach sich zu solcher örter entsas zuziehen/ vnd
also zu einer Battaglie zuveranlassē / Aber der Feind hat sich nit ehe auß
seinem Läger moviret/biß sich Havelberg auff Gnade vñ Ungnade er-
geben gehabt/vnd S. Excell: seine Schiffe vñ alle Bereitschafft zur Brü-
cke in dero Gewalt bekommen/ vnd demoliret/ hätte auch an occupirung
der Werberschanke nit ermangeln sollē / weñ S. Excell: noch eine nacht
dafür hätte liegen können/vnd nit die rapporten von des Feindes Auf-
bruch vnd vorhabender Conjunction mit Gen: Majeur Klisingen/der
mit Bierthalbtausend Mann vor Brandenburg gelegen/dieselbe diven-
tiret / Gestalt deñ solche Conjunction zuverwehren S. Exc. nun so viel
mehr eilen müssen/weil bey der Marche sie von dem Commendanten zu
Brandenburg advertirt,dz er den Ort auffmangel Pulvers dem Feins-
de cedirt vnd sich in Rappin logirt / Vnd weil S. Excell. gesehen/das
sich der Feind bey Wittstock gesetzt/vnd wieder eine feste posture zu fas-
sen gesonnen gewesen/ So seyn S. Excell. am 24. dieses/ wiewol sie erst
uber einen zimlichen engen Paß vberfiliren müssen/ gegē den Feind ein-
gegangen/denselben auch in einer grossen avantage vnd also stehend ge-
funden/das er hinter einem Wald auff einem hohen Berge/hinter re-
duicten vnd revelinen/ vnd zwischen denselbē die Wagen vorgeschren-
cket/seine Battaglie formirt / Nichts destominder haben S. Excell. also
gegen ihn avanciret/ dz S. Excell: in hoffnung geschwebet/ihn zuver-
rückung seiner wolverwahrten posture zuveranlassen / haben sie herun-
ter nach der Stadtwerts an die rechte Seite vnd Spitze des Waldes/
wohinter ein ende des Berges gestossen/mit dem rechten Flügel geschwen-
cket/Worauff alsobald/weil der lincke Flügel/in betracht eines gegenste-
henden Waldes vnd Bergs/zu weit vmbschweyffen müssen/vnd so bald
nit an den Feind gelangē können/ des Feindes ganze force an Reutern
vnd